



Allg. Geschäftsbedingungen (AGB) Hanna Hardeland – Tagesseminare

Die AGB dienen beiden Vertragsparteien zur Regelung ihrer Interessen und sichern einen erfolgreichen Seminarverlauf. Dabei ist das Ziel immer eine hohe Zufriedenheit bei unseren Teilnehmern zu erreichen und den reibungslosen Ablauf der Geschäftsprozesse zu gewährleisten.

1. Anmeldebestätigung

Wir behalten uns vor, die Fortbildung bis vier Wochen vor Beginn zu stornieren. In diesem Fall sind wir nur zur Erstattung bereits gezahlter Seminargebühren verpflichtet.

2. Leistungen des Trainers

Die Leistungen umfassen die Durchführung der Fortbildung (laut Beschreibung) einschließlich der Seminarunterlagen. Hanna Hardeland ist berechtigt, zur Erfüllung des Vertrags externe Trainer und andere Erfüllungsgehilfen einzusetzen.

3. Verhinderung

Ist der Trainer an der Erbringung der vereinbarten Leistungen durch höhere Gewalt, Krankheit oder sonstige von ihm nicht zu vertretenden Umstände verhindert, so ist er berechtigt, die vereinbarten Leistungen an einem zu vereinbarenden Ausweichtermin nachzuholen. Schadensansprüche des Teilnehmers wegen der Verschiebung sind ausgeschlossen.

4. Urheberrechte

Die von Hanna Hardeland bzw. vom Trainer bereitgestellten Materialien sind urheberrechtlich geschützt. Der Trainer räumt den Seminarteilnehmern ein Nutzungsrecht nur für den persönlichen Gebrauch der Trainingsmaterialien ein. Andere Verwendungen, insbesondere Weitergabe an Dritte, Vervielfältigung (ganz oder teilweise), Bearbeitung, Verbreitung und Verkauf, sind nicht gestattet. Das Gleiche gilt für Seminarunterlagen, die den Teilnehmern auf elektronischem Wege zugänglich gemacht werden. Die Teilnehmer sind zur Beachtung der Urheberrechte verpflichtet.

5. Stornierung der Anmeldung

Eine schriftliche Stornierung der Teilnahme ist bis spätestens acht Wochen vor Fortbildungsbeginn gebührenfrei möglich. Bei einer schriftlichen Abmeldung bis spätestens zwei Wochen vor Fortbildungsbeginn werden 75,- € Stornierungsgebühr berechnet. Bei späterer Abmeldung ist die volle Seminargebühr fällig. Es steht Ihnen frei, einen Ersatzteilnehmer in die Fortbildung zu entsenden.

6. Vergütung

Die vereinbarte Vergütung ist entsprechend den Zahlungsbedingungen (§ 2 Vergütung, S. 1) ohne Abzug fällig, sofern nichts anderes vereinbart wurde. Die Zurückbehaltung der Vergütung und die Aufrechnung sind nur mit anerkannten oder rechtskräftig festgestellten Ansprüchen des Teilnehmers zulässig. Der Trainer behält sich das Eigentum an den gelieferten Trainingsmaterialien bis zur endgültigen Bezahlung vor.





7. Schlussbemerkung

Mündliche Nebenabreden wurden nicht getroffen. Vertragsänderungen sind schriftlich zu vereinbaren. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, bleibt der Vertrag im Übrigen gültig. Die Vertragsparteien werden eine angemessene Ersatzregelung vereinbaren.

8. Gerichtsstand

Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag ist – soweit dies privatrechtlich vereinbart werden kann – Hamburg.

